

## FORMULAR ZUR ERSTELLUNG EINES ERBSCHEINSANTRAG

Ihre Daten	
Name, Vorname (n):	
Geburtsdatum:	
geboren am:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	
Korrespondenz per E-Mail erwünscht: ja/ nein:	
darf unverschlüsselt per E-Mail kommuniziert werden?	
Waren Sie mit dem Erblasser verwandt/ verschwägert?:	Ich bin das Kind <input type="checkbox"/> Ehemann/Ehefrau <input type="checkbox"/> Vater/Mutter <input type="checkbox"/> Enkel/in <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="checkbox"/> , nämlich:

Angaben zum/ zur Verstorbenen	
Name, Vorname (n):	
Geburtsname:	
geboren am:	
geboren in:	
verstorben am:	
verstorben in:	
Staatsangehörigkeit/ en:	
Wo hat der Verstorbene zuletzt gewohnt? Anschrift:	
Familienstand:	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> Witwe/r
Falls verheiratet: Hatte der Erblasser mit seinem Ehegatten bei einem Notar/einer Notarin einen Ehevertrag geschlossen?:	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja: Der Erblasser war verheiratet im Güterstand der <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> in modifizierter Zugewinnngemeinschaft <b>Bitte fügen Sie eine Kopie dieses Dokuments bei. Sollte es nicht in Deutsch sein, fügen Sie bitte auch eine amtlich beglaubigte Übersetzung hinzu.</b>

Letzte/r Ehemann /Ehefrau des Erblassers	
Name, Vorname (n):	
Geburtsname:	
geboren am:	
ggf.: verstorben am:	
(ggf.: letzte) Anschrift:	
Staatsangehörigkeit/ en	

Die Ehe wurde geschieden	durch Urteil des Amtsgerichts – Familiengerichts- _____ vom _____ Az.: _____
<input type="checkbox"/> <b>Der Verstorbene und/ oder der Ehegatte waren bei Eheschließung nicht (nur) deutsche Staatsangehörige.</b> <input type="checkbox"/> <b>Der Verstorbene und/oder der Ehegatte haben bei Eheschließung im Ausland gelebt.</b>	

Kind/er des Erblassers		
	Kind 1	Kind 2
Name, Vorname (n):		
Geburtsname:		
geboren am:		
ggf.: verstorben am:		
(ggf.: letzte) Anschrift:		
	Kind 3	Kind 4
Name, Vorname (n):		
Geburtsname:		
geboren am:		
ggf.: verstorben am:		
(ggf.: letzte) Anschrift:		

**Falls Kinder vor dem Erblasser verstorben sind:** Bitte geben Sie die kompletten Daten von dessen Kindern auf der Rückseite oder einem Beiblatt an.

**Falls der Erblasser keine Kinder hatte:** Bitte geben Sie die kompletten Daten der Eltern des Erblassers auf der Rückseite oder einem Beiblatt an.

**Falls der Erblasser keine Kinder hatte und Vater und/oder Mutter des Erblassers schon verstorben waren, als der Erblasser verstorben ist:** In diesem Fall treten die Geschwister und ggf. Nichten und Neffen des Erblassers an die Stelle vorverstorbenen Eltern. Bitte geben Sie dann auch deren komplette Daten auf der Rückseite oder einem Beiblatt an.

### Testamente / Erbverträge

der Erblasser hat die folgenden Verfügungen von Todes wegen (Testamente und Erbverträge) hinterlassen:	
--	--

Die Testamente befanden sich in der amtlichen Verwahrung des Amtsgerichts \_\_\_\_\_

- Ich habe alle handschriftlichen Testamente und alle Ausfertigungen von notariellen Verfügungen von Todes wegen des Erblassers beim Nachlassgericht abgegeben. Ansonsten: **Bitte unverzüglich erledigen!**
- Weitere als die o.g. Verfügungen von Todes wegen sind mir nicht bekannt.
- Es gibt folgende weitere Verfügungen: \_\_\_\_\_

**Falls durch Verfügung von Todes wegen eingesetzte Erben vor dem Erblasser verstorben sind, bringen Sie bitte zum Termin deren/dessen Sterbeurkunde/n und die Geburtsurkunden von deren/ dessen Abkömmlingen mit.**

### **Unterlagen / Nachweise bei gesetzlicher Erbfolge**

**Falls es kein Testament und keinen Erbvertrag gibt, ist gesetzliche Erbfolge eingetreten. In diesem Fall verlangt das Nachlassgericht zum Nachweis der Erbfolge alle Unterlagen, aus denen sich die Erbfolge ergibt. Diese müssen im Original oder in beglaubigter Abschrift vorgelegt werden. Bitte bringen Sie das Stammbuch des Erblassers und die sonstigen Unterlagen spätestens zum Termin mit.**

- Sterbeurkunde des Erblassers
- Sterbeurkunde vorverstorbenen „Erben“
- Geburtsurkunde aller Abkömmlinge des Erblassers
- Heiratsurkunde (n) des Erblassers
- Sterbeurkunde des vorverstorbenen Ehegatten
- ggf. rechtskräftiges Scheidungsurteil

**Falls die Eltern des Erblassers bzw. deren Abkömmlinge erben, benötigen wir folgende Unterlagen:**

- Geburtsurkunde des Erblassers
- ggf.: Sterbeurkunde/ n von Vater und Mutter des Erblassers
- ggf.: Geburtsurkunden und Sterbeurkunden der Abkömmlinge der Eltern des Erblassers.

### **Erklärungen des Antragstellers**

- Es gibt keinen Rechtsstreit über das Erbrecht.
- Der Erblasser lebte nicht in Trennung oder Scheidung.
- Alle Erben haben die Erbschaft angenommen; keiner der Erben hat das Erbe ausgeschlagen.
- Alle Erben sind einverstanden, dass ich für alle einen gemeinschaftlichen Erbschein beantrage.

## Angaben zum Nachlass

Der Nachlasswert setzt sich zusammen aus dem gesamten Geldvermögen, Kapitalvermögen, Wert von Depots, Wertpapieren, Grundbesitz (Grundstücke, Häuser, Wohnungen) und dem sonstigen Vermögen des Erblassers zum Todeszeitpunkt.

Die Schulden des Erblassers zum Todeszeitpunkt und die Kosten für Beerdigung, Grabstein, Bestattung, Todesanzeigen, Trauerfeier ect. können bei Berechnung des Reinvermögens (Nettowert des Nachlasses) vom Nachlasswert angezogen werden (**siehe Formular Nachlassverzeichnis**)

Wert ca.: \_\_\_\_\_

### **Entwurf gewünscht:**

- per E-Mail (unverschlüsselt)    per Post    per Fax: Nr.: \_\_\_\_\_  
 per E-Mail (verschlüsselt)

**Für den Entwurf einer Urkunde fallen Gebühren an, auch wenn der Vertrag nicht beurkundet wird.**

Bitte zum Termin mitbringen: gültigen Personalausweis oder anderes gültiges Ausweispapier mit Foto, Urkunden

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en